

Gemeinde Nachrichten

Seefeld- Kadolz

Nr. 3 - 2023 Juli, August, September



Volksschule fertig renoviert!

03 Mitarbeiter:in gesucht
Bürgerservicestelle

06 Sonnenenergie
Bürgerbeteiligung beschlossen

11 Partnerschaftsfeier
Jaroslavice - Himberg -
Seefeld-Kadolz

Liebe Seefeld-Kadolzer, liebe Jugend!

Unser Bürgermeister Peter Frühberger erholt sich noch von seiner Operation und so verbleibt mir die Aufgabe, das Vorwort der Gemeindenachricht zu schreiben.



Erfreulicherweise konnte die Sanierung des Schuldachs der Volksschule endlich realisiert und zum Abschluss gebracht werden. Die Zeit des notwendigen Zuwartens, zuerst lagen Kostenvoranschläge mit ca. Euro 600.000.-- vor, wurde gut genutzt und immer wieder versucht, mehr Fördergelder zu bekommen. Das Streichen der Außenfassade war vorerst nicht geplant. Da das Baugerüst jedoch noch aufgestellt war, wurde die Gunst

der Stunde genutzt und kurzfristig, im Sinne der guten und konstruktiven Zusammenarbeit der Fraktionen im Gemeinderat, die Umsetzung einstimmig beschlossen. Hier gilt auch der besondere Dank jenen Gemeinderäten, die so viele Stunden in die Planung und Ausführung der Sanierung investiert haben.

Das Netz NÖ hat in der Gemeinde mit einer Modernisierung des Stromnetzes und der Wasserversorgung begonnen. Diese Arbeiten bedeuten natürlich eine Beeinträchtigung der Lebensqualität der Anrainer und Anrainerinnen. Seitens der Baufirmen wird versucht, die Störung jedoch so gering und kurz wie möglich zu halten. Am Ende steht aber dann ein schöneres Ortsbild und eine in die Zukunft gerichtete Infrastruktur. Eine Modernisierung der Netzleitung ist sehr wichtig, weil auch der beste Ausbau von erneuerbarer Energie, wie die Photovoltaik, wenig bringt, wenn man den erzeugten Strom nicht transportieren und einspeisen kann. Hier ersuche ich die betroffenen Anrainer und Anrainerinnen um Geduld und Verständnis.

Alles Gute möchte ich der in den verdienten Ruhestand tretenden Amtsleiterin Regina BAUER wünschen, die über so viele Jahre und Jahrzehnte ein Teil der Geschehnisse und Geschichte unseres Gemeindeamtes war. Viel Glück und Freude mit seiner neuen Tätigkeit wünsche ich unserem neuen Amtsleiter und Kassenverwalter Herrn Matthias SEIDL.

Abschließend möchte ich gerne unsere Jugend oder interessierte Personen zu den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates einladen. Hier erfährt man immer etwas Neues, hört spannende Diskussionen und sieht, wie auf Gemeindeebene demokratische Entscheidungen gefällt werden. Die Termine sind an der Amtstafel angeschlagen.

*Ihr Vizebürgermeister
Andreas Höller*

Aus der Gemeinderat- sitzung -

13.09.2023

§ - Es wurde von der durchgeführten Kassaprüfung berichtet.

§ - Es wurde ein Bürgerbeteiligungsprojekt bezüglich einer Photovoltaikanlage beschlossen - Näheres im eigenen Bericht.

§ - Der Grundsatzbeschluss für die Verschönerung des Kreisverkehrs wurde gefasst.

§ - Es wurde von den Klimazielen 2030 berichtet.

§ - Neue Friedhofsgebührenordnung und Friedhofsordnung: Da die Urnenbestattungen immer mehr werden, wurden unsere Richtlinien dazu angepasst. Die Preise wurden NICHT erhöht, sondern nur angepasst an die Urnenbestattungen.

§ - Seidl Matthias wird ab 01.12.2023 neuer Amtsleiter und Kassenverwalter.

Dies ist nur ein Auszug. Einige Punkte dürfen aufgrund von Amtsverschwiegenheit und Datenschutz nicht öffentlich kundgemacht werden. Einige Punkte werden in eigenen Berichten in der Zeitung beschrieben.



MARKTGEMEINDE SEEFELD-KADOLZ

SEEFELD 39 – RATHAUS

2062 SEEFELD-KADOLZ

☎ 02943 2201, 📠 02943 2201 20

Email: gemeinde@seefeld-kadolz.at

Stellenausschreibung

In der Marktgemeinde Seefeld-Kadolz gelangt ab 01.01.2024 die Stelle eines/r

Mitarbeiter:in Bürgerservicestelle (m,w,d)

(25 Wochenstunden)

zur Besetzung. Die Anstellung, Entlohnung sowie Anrechnung von Vordienstzeiten erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde- Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung in der Entlohnungsgruppe 4.

Anstellungserfordernisse:

- ☞ Lebensalter von mindestens 18 Jahren
- ☞ Besitz der Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörige/r eines EU- oder EWR-Mitgliedsstaates
- ☞ Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- ☞ Entsprechende Ausbildung bzw. berufliche Erfahrung
- ☞ Gute MS Office Kenntnisse
- ☞ Einwandfreies Vorleben (Strafregisterbescheinigung, nicht älter als 3 Monate)
- ☞ Bei männlichen Bewerbern – abgeleiteter Zivil- oder Präsenzdienst

Tätigkeitsbereich:

- ☞ Bürgeranfragen, Bürgerservice
- ☞ Postein- und Ausgang
- ☞ Homepage
- ☞ Allg. Verwaltung

Aufnahmevoraussetzungen, die erwünscht werden:

- ☞ Kommunikationsfähigkeit
- ☞ Freundlicher Umgang mit Menschen aller Generationen, Problemlösungskompetenz
- ☞ Selbstständigkeit und Verlässlichkeit
- ☞ Kenntnisse von Adobe InDesign und Adobe Photoshop
- ☞ Bereitschaft zur eventuellen Mehrdienstleistungen (Urlaubs- u. Krankenvertretung)

Das Dienstverhältnis wird ab 01.01.2024 unbefristet abgeschlossen. Die Probezeit beträgt 3 Monate

Folgende Unterlagen sind der Bewerbung beizulegen:

- ☞ Lebenslauf mit Angabe der bisherigen Tätigkeiten und Lichtbild
- ☞ Strafregisterbescheinigung nicht älter als 3 Monate

Schriftliche Bewerbungen sind unter Anschluss der oben angeführten Unterlagen bis spätestens 15.11.2023 Uhr, an die Marktgemeinde Seefeld-Kadolz, Seefeld 39, zu richten. Bewerbungen per E-Mail (gemeinde@seefeld-kadolz.at) sind erwünscht.

Peter Frühberger, Bürgermeister

Die Volksschule ist wieder sicher und erstrahlt ganz neu

Die Sommerferien wurden heuer als Zeit der Erholung von den Schülern und Schülerinnen genutzt. Beim Gebäude gab es keinen Stillstand. Die Firma Hochwimmer hat unter großem Druck den Dachstuhl gestützt und erneuert. Die Dachhaut wurde wie vom Bundesdenkmalamt vorgeschrieben mit Biberschwanzziegel neu eingedeckt. Die Firma Fenz aus Laa/Thaya hat alle Mauerrisse ausgebessert und die ganze Schule neu gestrichen. Mit der Unterstützung des Gemeinderates, Förderungen vom Land NÖ und dem Bundesdenkmalamt verspricht das Projekt nicht nur ein neues Aussehen, sondern auch wieder mehr Sicherheit für die Schülerinnen und Schüler.

Bei der Begutachtung des ursprünglichen Daches wurde klar, dass eine umfassende Sanierung dringend notwendig ist, um den heutigen Standards gerecht zu werden und die Funktionalität des Gebäudes zu gewährleisten.

Die Finanzierung des Projekts wäre ohne die großzügige Unterstützung von außen sehr schwierig gewesen. Von der Kulturabteilung des Landes NÖ wurde eine Förderung zugesagt, da sie die Bedeutung dieses Schrittes für die Bildungseinrichtungen in der Region erkannte. Zusätzlich wurde das Projekt vom Bundesdenkmalamt gefördert, da wieder eine Doppeldeckung angebracht wurde. Die Baukosten belaufen sich auf rund € 320.000,-- für das Dach und ca. € 40.000 für die Malerarbeiten. Von Bund und Land werden rund € 160.000,-- Euro gefördert. Der Rest wird mit einem Darlehen abgedeckt.

Die Bauarbeiten sind nun abgeschlossen. Die gesamte Gemeinde freut sich auf die positive Veränderung und ist stolz auf die gelebte Gemeinschaft in der Schule.

Eine weitere erfreuliche Meldung ist, dass derzeit mehr Schüler und Schülerinnen als in den Vorjahren die Schule besuchen. Ein neuer Klassenraum wurde in den Sommerferien von den Gemeindemitarbeitern geschaffen. Damit die Schüler und Schülerinnen in den Hauptgegenständen pro Schulstufe getrennt unterrichtet werden können.



Facts zum Freibad

Auf eine gute Saison können wir dieses Jahr zurückblicken. Die teilweise Tropenhitze veranlasste viele, das kühle Nass aufzusuchen. Obwohl die Nächte heuer verhältnismäßig kalt waren, konnten wir stets eine angenehme Wassertemperatur bieten.

Insgesamt hatten wir rund 13.800 Besuche. Das sind durchschnittlich circa 130 Badegäste pro Tag. Auch ein Schwimmkurs mit 4 Gruppen wurde abgehalten.

Wir danken allen Gästen für ihren Besuch und freuen uns, wenn wir Sie nächstes Jahr wieder begrüßen dürfen.

Personalia



Liebe Seefeld-Kadolzer,

nach 42 Jahren Gemeindedienst darf ich mit 01.12.2023 meine Pension antreten.

Es war für mich eine große Freude solange in meiner Heimatgemeinde für Sie tätig zu sein. Dies wusste ich auch immer sehr zu schätzen, denn nicht jeder hat das Glück seine Arbeitsstelle in seinem Heimatort zu haben.

Zum Abschluss möchte ich mich noch beim Bürgermeister, Vizebürgermeister und Gemeinderat sowie bei all meinen Kollegen/innen für die langjährige sehr gute Zusammenarbeit bedanken.

Weiters wünsche ich meinem Nachfolger und Kollegen/innen für ihre Arbeit in der Gemeinde alles Gute und viel Erfolg!

D A N K E !!!

Servas und pfüat Gott!
Ihre Regina Bauer



JULI 2023

50.Geb. Leitner Harald, Gr. Kadolz 115
65.Geb. Schwarz Cäcilia, Gr. Kadolz 66
65.Geb. Wogritsch Josef, Seefeld 176
70.Geb. Tyrkiel Ewa, Seefeld 170a
75.Geb. Bilski Johann, Seefeld 211
80.Geb. Kastner Franz, Gr. Kadolz 72
80.Geb. Mahr Monika, Gr. Kadolz 288
Silberne Hochzeit
Vesna und Osman Delic, Gr. Kadoz 332

AUGUST 2023

55.Geb. Kohlberger Robert, Gr. Kadolz 123
60.Geb. Harrer Christian, Gr. Kadolz 100
60.Geb. Hörmann Johann, Gr. Kadolz 24
60.Geb. Nowotny Franz, Gr. Kadolz 32
60.Geb. Kostic Stojan, Gr. Kadolz 277
65.Geb. Buchbaum Elfriede, Seefeld 140
65.Geb. Gartler Maria, Seefeld 278
75.Geb. Langmann Herta, Gr. Kadolz 20

SEPTEMBER 2023

55.Geb. Reindl Sabine, Gr. Kadolz 296
55.Geb. Kinast Helmut, Gr. Kadolz 252
55.Geb. Sicker Christian, Gr. Kadolz 167
65.Geb. Pusam Johann, Seefeld 241
65.Geb. Seidl Josef, Seefeld 112
65.Geb. Aigner Annemarie, Seefeld 276
65.Geb. Gastner Josef, Seefeld 263
65.Geb. Mathe Doris, Seefeld 89
70.Geb. Nussbaum Renate, Gr. Kadolz 103
70.Geb. Harrison Steven, Gr. Kadolz 99
80.Geb. Pflügl, Erich, Seefeld 52
80.Geb. Holzer Waltraud, Gr. Kadolz 208
80.Geb. Urban Edeltraud, Gr. Kadolz 276
80.Geb. Bergermayer Franz, Gr. Kadolz 170
85.Geb. Gantner Kamilla, Gr. Kadolz 156
85.Geb. Zistler Theresia, Seefeld 58

Goldene Hochzeit:

Wegenstein Gerlinde und Herbert, Seefeld 72

PV-Bürgerbeteiligung wurde im Gemeinderat beschlossen

Der Gemeinderat Seefeld-Kadolz hat die Umsetzung des PV-Bürgerbeteiligungsprojektes beschlossen. Die Dächer des Bauhofes und Feuerwehrhaus sollen mit PV-Anlagen ausgestattet werden. Das Besondere an diesem Kooperationsprojekt zwischen Marktgemeinde und Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ ist die Aktivierung der BürgerInnen, die sich an den PV-Anlagen beteiligen können

und damit selbst einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Ziel des „Sonnenkraftwerk Seefeld-Kadolz“ ist es, allen Interessierten die Möglichkeit zu bieten, in den Klimaschutz zu investieren und garantiert davon zu profitieren.

Für Bürgermeister Peter Frühberger ist klar: „Klimaschutz muss einen Mehrwert bie-

ten und jeder und jede in Seefeld-Kadolz muss an der Klimabewegung teilhaben können.“

Am Freitag, 17. November um 19 Uhr laden wir Sie herzlich zur Infoveranstaltung „Sonnenkraft-

werk Seefeld-Kadolz“ ins JUFA ein. Anschließend an die Infoveranstaltung haben Sie die Möglichkeit sich mittels Onlinereservierungssystem am Sonnenkraftwerk zu beteiligen.

SONNENKRAFTWERK



Seefeld-Kadolz

Friedhofsgebührenordnung erneuert

Da die Feuerbestattung bzw. die Beerdigung in der Urne immer mehr Beliebtheit findet, hat der Ausschuss für Friedhof, Brauchtum und Kultur die Friedhofsgebührenordnung überdacht. Es wurden keine Erhöhungen vollzogen. Lediglich die Anpassung für die Beerdigung mittels Urne wurde eingearbeitet. Auch beim Thema Grabpflege wurde etwas erarbeitet. Sogenannte Urnenstelen sollen in Zukunft für die Beerdigung von Urnen gebaut werden dürfen. Da die rundherum keine Grabpflege anfällt ist eine Urnenstele eine sehr gute Alternative zum Grab. Bis zu 5 Urnen können darin bestattet

werden. Auch mit dem Familiengrab kann die Urnenstele kombiniert werden. Eine Urnenstele, welche von der Fa. Thornton zur Verfügung gestellt wird, wird im Friedhof zu Begutachtung noch vor Alleiheiligen zu finden sein. Die bisherige Urnenbestattung in Familienerdgräbern oder Einzelgräber bzw. in der eigenen Gruft ist natürlich nach wie vor möglich.

Beim Bestatten in einem Erdgrab muss die Urne aber aus verrottbarem Material sein.

Die Verordnung ist nun nur Begutachtung bei der NÖ Landesregierung. Sobald diese genehmigt ist, wird sie auf der Homepage für alle zum Nachlesen sein.

Sollten Sie Fragen haben,

können Sie gerne im Gemeindevorstand nachfragen.



Symbolbild

Weinviertler BILDUNGSPROGRAMM

September & Oktober 2023



ALLGEMEINBILDUNG & REGIONALES

KELLERGASSENFÜHRUNG

BHW Röschitz; mit Richard Stöger, zertifizierter Kellergassenführer, Sa, 02.09., 14 Uhr, Kapellenplatz Röschitz
weiterer Termin: Fr, 15.09., 18 Uhr

KELLERGASSENFÜHRUNG Auf den Spuren der Kellerkatze

Verein Sitzendorfer Kellergasse in Hollabrunn; Sa, 02.09., 15-18:30 Uhr, Sitzendorfer Kellergasse, Dechant-Pfeifer-Straße 3, 2020 Hollabrunn
weitere Termine:
Sa, 23.09., 15-18:30 Uhr
Sa, 07.10., 14-17:30 Uhr

KIRCHENFÜHRUNG

Pfarrkirche St. Nikolaus
BHW Röschitz; mit Hans Stifft, So, 01.10. Pfarrkirche, 3743 Röschitz

BERUFSREIFEPRÜFUNG

Tageskurs, mit / ohne Fachbereich (Gesundheit & Soziales oder RW/BWL/VWL) – 2 Semester
Maturaschule Institut Dr. Rampitsch Hollabrunn; Mo-Fr, ab 01.09., Dechant-Pfeifer-Straße 3, 2020 Hollabrunn

PC-EINSTIEG

Lernen Sie die grundlegende Bedienung des Computers kennen!

WIFI NOE; Mi, Fr, 06.09.-15.09., 17:30-21:50 Uhr, Bezirksstelle Hollabrunn der WKNÖ, Amtsgasse 9, 2020 Hollabrunn

DIVERSITY TRAINING

BFI-Niederösterreich SC St. Pölten; Fr, Sa, 06.10.-07.10., 9 Uhr, Ausstellungstraße 6, 2020 Hollabrunn

GENDER MAINSTREAMING

BFI-Niederösterreich SC St. Pölten; Fr, 13.10., 9 Uhr, Ausstellungstraße 6, 2020 Hollabrunn

BUCHHALTUNG I

Einsteiger*innen
BFI-NÖ; Mo, Mi, ab 16.10., 18 Uhr, Ausstellungstraße 6, 2020 Hollabrunn

MICROSOFT® EXCEL

Einführung
WIFI NOE; mit Alfred Einöder, Di, Mi, 24.10.-25.10., 8:30-16:30 Uhr, Bezirksstelle Hollabrunn der WKNÖ, Amtsgasse 9, 2020 Hollabrunn

BERUF & TECHNIK

VOLLEYBALL, TURNEN, YOGA, BEWEGUNGSGRUPPEN, TANZEN, QIGONG, UVM.

Termine in der gesamten Region online auf www.wissbegierig.at

STAMMTISCH FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

„Red ma drüber!“ Du bist nicht alleine
Community Nursing Stadtgemeinde Hollabrunn; Do, 07.09. oder 05.10., 19 Uhr, Historischer Festsaal, Sparkasengasse 1, 2020 Hollabrunn

DER WEIBLICHE WEG ZUM ERFOLG

Sonja Wildner / femspirit; Sa, 16.09., Sa, 10-17 Uhr, So 10-15 Uhr, Seminarhotel Hollabrunn, Dechant-Pfeifer-Straße 3, 2020 Hollabrunn

24-STUNDEN BETREUUNG Hoffentlich braucht man sie nie

– aber was, wenn doch?
Community Nursing Stadtgemeinde Hollabrunn; Mo, 18.09., 19 Uhr, Stadtsaal Südfoyer, Josef-Weislein-Straße 11, 2020 Hollabrunn

MINT- U. KREATIVWORKSHOP

Kreativ Interesse für Naturwissenschaft wecken
OSRn Christa Maderbacher; Sa, 23.09.-28.10., 10-13 Uhr, Coworking Center, Hauptplatz 8, 3741 Pulkau

3. WEINVIERTLER DIALOG

Social Jobs: Leben und Beruf selbst gestalten
wissbegierig.at; Mi, 11.10., 19 Uhr, Campus Café, Dechant-Pfeifer-Straße 3, 2020 Hollabrunn

LEBEN

TROMMEL-WORKSHOP

Djembe und Small Percussion
Sylvia Spindler; Mi, 06.09.-18.10., 18:30-19:30 Uhr, ATELIER 73, Feldgasse 7, 2074 Retzbach

THEATERPÄDAGOGISCHER WORKSHOP

Ich bin ich selbst – ich bin sicher!
Coworking Center; Sa, 23.09., 09:30-16:30 Uhr, Coworking Center, Hauptplatz 8, 3741 Pulkau

THEATERWORKSHOP AB 12

Stars, Stars, Stars
Coworking Center; Fr, 22.09., 17-20 Uhr, Coworking Center, Hauptplatz 8, 3741 Pulkau

KREATIVWORKSHOP FÜR ALLE

OSRn Christa Maderbacher; Fr, 06.10., 18-21 Uhr, Coworking Center, Hauptplatz 8, 3741 Pulkau

MOTORSÄGEN-SCHNITZKURS

Thema „Wichtel“
mit Franz Asenbaum, Sa, 07.10., Kl. Reinprechtsdorf 26, 3730 Röschitz

KREATIVITÄT

SPEISEKAMMER GARTEN

Vortrag von „Natur im Garten“
Gemeinde Röschitz; Mi, 06.09., 19 Uhr, W4 - Wein | Genuss | Kultur, Im Ziegelstadl 1, 3743 Röschitz

WASSERVORTRAG Eines der wichtigsten Lebens-

mittel unserer Zeit
Volkshochschule Ziersdorf; Mo, 25.09., 17 Uhr, Volksheim Ziersdorf, Horner Straße 42, 3710 Ziersdorf

HEIMISCHE KRÄUTER

Volkshochschule Ziersdorf; Fr, 06.10., 18 Uhr, Volksheim Ziersdorf, Horner Straße 42, 3710 Ziersdorf

WALD: WUNSCH & WIRKLICHKEIT

Hollabrunner Vorlesungen; Do, 12.10., 19 Uhr, Festsaal des Erzbischöflichen Seminars Hollabrunn, Kirchenplatz 2, 2020 Hollabrunn

NATUR & NACHHALTIGKEIT

BIOKYBERNETIK

Beckenschiefstand und seine Folgen
mit Albert Nödl, Mi, 13.09., 19-20:30 Uhr, BioVitalpraxis Nödl, Hauptplatz 2 / 1. Stock, 3743 Röschitz

Narben: Einfluss auf die Gesundheit
Mi, 04.10., 19-20:30 Uhr, BioVitalpraxis Nödl, Hauptplatz 2 / 1. Stock, 3743 Röschitz

1 1/2 Tages-Basisworkshop

Sa, So, 21.10.-22.10., 10-18 Uhr, 09-13 Uhr, Gemeindegasse, Hauptplatz 1, 3743 Röschitz

BRAIN GYM® 1

Bewegung ist das Tor zum Lernen
Kinesiologin Daniela Braunsteiner; Sa, So, 16.09.-17.09., 9-17 Uhr, Psychologische Praxis MMag. S. Wallig, Hauptplatz 14, 2070 Retz

HOMÖOPATHIE FÜR KINDER

Globuli von Geburt bis Pubertät
VHS Urania Hollabrunn; mit Dr. Elisabeth Gehring ÖGHM-Diplom für Pharmazeuten, Do, 05.10., 18-21 Uhr, Restaurant Reisinger, Hollabrunn

HYPERTON-X FUSSENSOREN

Kinesiologin Daniela Braunsteiner; Fr, 06.10., 14-20 Uhr, Psychologische Praxis MMag. S. Wallig, Hauptplatz 14, Retz 14, 2070 Retz

STÜRZEN FÜR ANFÄNGER

Community Nursing Stadtgemeinde Hollabrunn; Mo, 16.10., 19 Uhr, Stadtsaal Südfoyer, Josef-Weislein-Straße 11, 2020 Hollabrunn

WORKSHOP FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Schwerpunkt Mobilisation
Community Nursing Stadtgemeinde Hollabrunn; Sa, 21.10., 9-12 Uhr, Ylvie's Mühle, Mühlenweg 58, 2014 Breitenwaid

GESUNDHEIT & WELLNESS

DEUTSCH FÜR AUSLÄNDER

Hollabrunner Lerntafel; Di, Do, ab 05.09., 9-11 Uhr, Hollabrunner Lerntafel, Eugen Markus Platz 6, 2020 Hollabrunn

ITALIENISCH

VHS Urania Hollabrunn; mit Dr.in Maria Cristina Casaburi, Native Speaker, Do, ab 21.09., 16:30-18 Uhr, Sport- und Seminarhotel, VHS-Büro (6. Stock)

Italienisch mit Vorkenntnissen

Do, 21.09.-31.10., 18-19:30 Uhr, VHS-Kursraum

SPANISCH

VHS Urania Hollabrunn; mit Mag.a Inmaculada Concepcion Palao Marco, Native Speaker, Mo, ab 25.09., 16-17:30 Uhr oder 17:30-19 Uhr, Lehrsaal 2 (2. Stock)

MY ENGLISH IS NOT THE YELLOW FROM THE EGG. IT'S FIRST CREAM!

VHS Urania Hollabrunn; mit Eva Schmid, MEd., Mo, ab 25.09., 18-19:30 Uhr, Sport- und Seminarhotel, Lehrsaal 5

FRANZÖSISCH MIT VORKENNTNISSEN

VHS Urania Hollabrunn; mit Claudia Schmid, MSc., Mo, ab 25.09., 18-19:30 Uhr, Sport- und Seminarhotel, VHS-Kursraum

CONVERSATION CLUB FÜR FORTGESCHRITTENE

VHS Urania Hollabrunn; mit Mag. Elisabeth Grätzhofer, Mo, ab 02.10., 18:30-20 Uhr, Sport- und Seminarhotel Hollabrunn, Lehrsaal 5

ENGLISH TEA TIME TUESDAY

VHS Urania Hollabrunn; mit Mag. Elisabeth Grätzhofer, Di, ab 03.10., 18-19:30 Uhr, Sport- und Seminarhotel, Lehrsaal 5

ENGLISH HAPPY HOUR (Online/Zoom)

VHS Urania Hollabrunn; mit Mag. Elisabeth Grätzhofer, Do, ab 05.10., 18:30-20 Uhr

SPRACHEN

Informationen zu
Kosten, Anmeldung,
Änderungen
etc. auf



wissbegierig.at
Satz- und Druckfehler vorbehalten.

**Auch Ihre Veranstaltung
könnte hier aufgelistet sein!**

Auf bildungsangebote.at registrieren
und Termine eintragen!

Redaktionsschluss für November/Dezember-Termine
ist am 30. September.

KOSTEN
LOS!

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Ankurbelung für die Lebenszone Europa



Umfangreiche Arbeiten in Seefeld-Kadolz

Geplante Straßensanierungen wurden in unserer Gemeinde zu einer umfangreichen Modernisierung und Erweiterung der Gemeinde-Infrastruktur genutzt. Die Arbeiten beziehen sich sowohl auf das örtliche Stromnetz als auch auf die Wasserversorgung.

Im Bereich der Elektrizität wurden zwei alte Trafostationen ersetzt, die Stromhausanschlüsse neu errichtet und Mittelspannungs- und Niederspannungskabel verlegt. Weil auch das Wasser-Ortsnetz in Seefeld-Kadolz von der EVN-Tochter Netz NÖ betreut wird, wurden außerdem die Wasserhauptleitungen sowie die Hausanschlüsse erneuert. Am Ende des Projektes werden schließlich die Freileitungen auf den Häusern abgetragen.

Der Bürgermeister lobte die ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen Netz NÖ und Gemeinde Seefeld-Kadolz und ergänzte: „Ich freue mich auf das neue, wesentlich verbesserte Ortsbild!“

Netz-Ausbau bis 2030

Die Ziele der österreichischen Klima- und Energiestrategie sehen bis 2030 eine Verzehnfachung der Energie aus Photovoltaikanlagen und eine Verdopplung aus Windkraftanlagen vor. In ihrer Rolle als Verteilnetzbetreiberin stellt das die Netz NÖ vor eine gewaltige Herausforderung, da das Stromnetz in vergleichbar kurzer Zeit auf den verschiedenen Ebenen modernisiert und ausgebaut werden muss.

Das Modernisierungsprogramm bis 2030 umfasst:

- Neu- oder Ersatzneubau von etwa 40 Umspannwerken inkl. Anschlussleitungen (dzt. sind 92 Umspannwerke in Betrieb)
- jährlicher Zubau von etwa 600 Transformatorstationen (langjähriger Schnitt von etwa 300 Stationen)
- Neu- oder Ersatzneubau von etwa 300 km Hochspannungsleitungen (dzt. etwa 1.400 km in Betrieb)

Dieser starke Ausbau ist zwingend notwendig. Denn der Umbau des Energiesystems schreitet mit großen Schritten voran. Alleine im Bereich der Photovoltaik-Anlagen verzeichnete die Netz NÖ im ersten Halbjahr dieses Jahres mehr als 22.000 neue PV-Anlagen, sodass nun bereits mehr als 75.000 Sonnenkraftwerke in ihr Netz einspeisen. Rund 25 Prozent der Sonnenkraftwerke Österreichs befinden sich hier in Niederösterreich – und mehr als 50 % der Windkraftanlagen.

Die Netz NÖ investiert alleine in diesem Geschäftsjahr rd. 320 Mio in den Ausbau der Infrastruktur, um die Energiezukunft „auf den Boden zu bringen“. tz NÖ Für den Transport und die Verteilung von Strom verfügt Netz NÖ in Niederösterreich über ein modernes Leitungsnetz mit einer Gesamtlänge von etwa 56.400 km.



Impressum:

Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Marktgemeinde Seefeld-Kadolz, Seefeld 39, 2062 Seefeld-Kadolz.

Redaktion und Layout: Marktgemeinde Seefeld-Kadolz

Fotos: Marktgemeinde Seefeld-Kadolz, Romana Schuler, Horst Beer,

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Peter Frühberger - Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der jeweiligen Autoren wieder und müssen sich nicht mit jener des Herausgebers decken.

Partnerschaftsfeier - Himberg - Jaroslavice - Seefeld-Kadolz

Am Samstag, den 16.09.2023 trafen sich die Bewohner*innen und Vertreter*innen der Partnergemeinden in unserer Nachbargemeinde JAROSLAVICE zu einer Partnerschaftsfeier. Grund war das 20jährige Jubiläum der Partnerschaft mit JAROSLAVICE. Die Corona-Pandemie hat auch hier ihre Spuren hinterlassen, sodass die Feier erst mit einer einjährigen Verspätung durchgeführt werden konnte. Unsere Gemeinde wurde aufgrund der Erkrankung unseres Herrn Bürgermeisters durch VzBGM Andreas HÖLLER und die GGR Matthias LEITNER, GR Elmar HELLETZGRUBER, GR Franz WEINWURM und GR Matthias SEIDL vertreten. Auch zahlreiche Bürger*innen unserer Gemeinde, die sportlichen mit Rad, fanden sich zum Fest ein. Die Marktgemeinde HIMBERG war durch den Hrn BGM Ing. Ernst WENDL und VzBGM Richard PAYER MSc in Begleitung des Gemeinderates und Angehörige vor Ort. Mit von der Partie war ein alter

Freund von SEEFELD-KADOLZ, Bürgermeister aD. Erich KLEIN. Nach Begrüßung der Gäste durch den Bürgermeister von JAROSLAVICE Herr Petr ZALESK, wurde der Gründung der Partnerschaft mit einem gemeinsamen Foto der Gründungsväter BGM aD. Georg Jungmayer für SEEFELD-KADOLZ, Bürgermeister aD. Erich Klein für HIMBERG und Gastgeber BGM Petr ZALESK erinnert. Danach folgten kurze Ansprachen und ein Austausch von Gastgeschenken, hier erfreuten sich unsere „Keller-Körperln“ großer Beliebtheit. Nach dem formellen Teil wurde, begleitend zur Versorgung mit Speis und Trank, ein schönes Programm mit tschechischer Volksmusik, einer Volkstanzgruppe, Auführungen von Schulkindern mit Gesang und Tanz und einem Männerchor dargebracht.

Unsere Partnergemeinde JAROSLAVICE hat eine wirklich schöne Feier in angenehmer Stimmung veranstaltet, welche allen Teilnehmer*innen in guter Erinnerung bleiben wird.



Foto: Die Gemeindevertreter von Himberg, Seefeld-Kadolz und Jaroslavice

GEMEINDENACHRICHT III - 1974

1. Fahrt nach Himberg

Die Marktgemeinde Seefeld-Kadolz veranstaltet am 30. April 1974 eine Fahrt zur Schwesterngemeinde HIMBERG. Die Marktgemeinde Himberg besuchte uns am Ostermontag bei unserer GREAN und hat uns für Ihr Fest (Maifeier) am 30. April eingeladen. Die Herren Gemeinderäte von Seefeld-Kadolz wurden auch schon früher eingeladen. Da jedoch noch Plätze im Autobus vorhanden sind, wird die Bevölkerung eingeladen, an dieser Fahrt teilzunehmen.

Der Fahrpreis beträgt für Hin- und Rückfahrt für den Autobus

50,-- Schilling.

Abfahrt ist am 30. April um 17 Uhr beim Gemeindeamt in Seefeld. - Ankunft in Himberg ca. 19 Uhr.

Das Fest beginnt um ca. 19 Uhr bis 19.30 Uhr mit einem großen Platzkonzert. Danach wird ein großes Feuerwerk abgehalten. Anschließend ist der Einzug in das Volkshaus von Himberg, wo dann bei schöner Volksmusik bis in die frühen Morgenstunden getanzt werden kann.

Die Heimfahrtszeit kann dann von den Teilnehmern bestimmt werden. Personen, welche an dieser Fahrt teilnehmen wollen, können sich ab sofort bis Donnerstag, den 25. April im Gemeindeamt während den Amtsstunden anmelden. Das Fahrgeld für den Autobus in der Höhe von 50,-- Schilling ist bei der Anmeldung zu bezahlen.

Chronik

Anlässlich der Partnerschaftsfeier passt dieser Gemeindezeitungsausschnitt aus dem Jahr 1974 sehr gut.

Bgm. Panzenberger Emil lud in der Gemeindezeitung III - 1974 zur Fahrt nach Himberg ein.

Der Fahrpreis betrug ATS 50,00 das sind umgerechnet € 3,63.



Amtsleiterin Regina Bauer geht in den Ruhestand

Ein Gesicht, welches man immer mit dem Gemeindeamt in Verbindung bringt, geht in den wohlverdienten Ruhestand. Unsere Kollegin und langjährige Mitarbeiterin verlässt das Gemeindeamt mit 30.11.2023. Insgesamt hat unsere Regina mit 5 Bürgermeistern zusammengearbeitet. Regina als selbstbekenkende „Gerechtigkeitsfanatikerin“ war stets um das Wohle der Bevölkerung bemüht.

Bei einer Abschiedsfeier mit dem Gemeinderat betonten die Redner die gute Zusammenarbeit bei Wahlen oder bei den Gemeinderatssitzungen. Reginas Nummerngedächtnis wird und kann niemand einholen.

Im Namen der Marktgemeinde Seefeld-Kadolz, dem Gemeinderat und allen Kollegen wünschen wir dir alles Gute und viel Freude in deinem Ruhestand. Genieße die Zeit mit deinen Enkerln Louis und Marlies.



AL Regina Bauer mit Vizebürgermeister Höller Andreas und den Fraktionsobmännern

AUS DEN VEREINEN/ORGANISATIONEN

CARITAS TURNIER

Wie in den vergangenen Jahren veranstaltete der Miniaturgolfverein Seefeld-Kadolz auch heuer wieder ein kleines Miniaturgolfturnier mit einigen freiwilligen Personen mit Handicap und überreichte allen Teilnehmern einen Siegespreis! Pokale für:

1. Platz - Peter Petrovic
2. Platz - Jaohua Weinharer
3. Platz - Jacqueline Mühlbauer
4. Platz - Martin Petrovic
5. Platz - Sebastian Teilhamer
6. Platz - Lisa Sicker
6. Platz - Amelie Knauscheder
8. Platz - Bianca Thiebet

Die TeilnehmerInnen waren begeistert von dieser sportlichen Begegnung und es gab Freudeschreie, wenn einmal auch ein „Ass“ gelang!!! Wir wünschen den Teilnehmern und „Preisträgern“ alles Gute und weiterhin viel Gesundheit und Erfolg - das Turnier wird im nächsten Jahr wieder durchgeführt - ist „versprochen“!!!

HERBST-TURNIER

Beim 1. Herbstturnier der NÖ Landesliga – Oberliga konnten die Seefeld-Kadolzer Miniaturgolfer einen großen Erfolg verzeichnen!

1. Platz für Seefeld-Kadolz – der Heimverein Bad Vöslau musste sich rückwärts anstellen und konnte trotz besserer Bahnenkenntnisse ihrer sehr schwierigen Miniaturgolfanlage nur den 2. Platz erreichen!

Obmann Georg Jungmayer bedankt sich bei allen Mannschaftsspielern für diesen großartigen Erfolg!

24. INT WEINLANDTURNIER - 50 JAHRE MGv



ALTPAPIERTONNE BIS 31. OKTOBER 2023 BESTELLEN!



AB 2024 WERDEN KEINE
PAPIERBÜNDEL
MEHR MITGENOMMEN!

ALTPAPIERTONNE STATT PAPIERBÜNDEL

Allen Liegenschaftseigentümer:innen steht **kostenlos in dreifachem Volumen des Restmülls jeweils eine Altpapiertonne zur Verfügung**. Die Umstellung von der Papierbündelsammlung auf eine Altpapiertonne erfolgt bis zum Jahresende. **Mit 1.1.2024 werden nur noch Altpapiertonnen entleert**. Die Umstellung auf mindestens eine Altpapiertonne ist kostenlos und kann bis 31. Oktober bestellt werden.

Aus den vergangenen Restmüllanalysen ging hervor, dass rund 7 % Kartonagen und Papier im Restmüll landen. Das entspricht rund 16.259 Tonnen in Niederösterreich bzw. 10 Kilogramm pro Person im Jahr. Ein weiterer großer Anteil wird im Haushalt verbrannt. Altpapier brennt hervorragend und ist ein begehrter Kaminanzünder, jedoch werden giftige Schadstoffe und Bindemittel freigesetzt. Diese gelangen nicht nur in die Wohnräume und somit in die Atemluft, sondern auch in die Umwelt. Als Endprodukt entsteht Asche, die wiederum Restmüll ist. Durch das vermehrte Verbrennen von Papier entstehen zudem Verschlackungen im Kamin, die hohe Wartungskosten mit sich ziehen.

Durch das richtige Altpapiersammeln verkleinert sich das Restmüllvolumen und der Rohstoff kann recycelt werden. Eine Papierfaser kann bis zu sechsmal wiederverwendet werden. Mit Ihrer Mithilfe kann der Wertstoff in die Kreislaufwirtschaft zurückgeführt und die Abholzung verringert werden.

Was darf in die Altpapiertonne?

Zeitungen, Prospekte, Kataloge, Briefe, Kuverts, Hefte, Schreib- und Kopierpapier, Verpackungen aus Papier, Eierkartons, Papiertragetaschen, kleine Kartonagen und Schachteln, Wellpappe, unbeschichtete Tiefkühlkartons, Klopapierrollen;

Kartonagen werden in den Wertstoffzentren übernommen. In den Wertstoffzentren Dürnleis, Hadres, Hollabrunn, Ravelsbach, Retz und Ziersdorf stehen Altpapiercontainer bereit.

Kostenlose Bestellung und Zustellung in den **Größen 120 Liter oder 240 Liter möglich.**



Telefonhotline

02952/5373

Parteienverkehr: Mo.–Fr. 8–12 Uhr
<https://hollabrunn.umweltverbaende.at>

Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgabeneinhebung
im Verwaltungsbezirk Hollabrunn, Znaimerstraße 59, 2020 Hollabrunn

Onlinebestellung

